



Bezirksschützenverband Meilen

www.bsvm.ch

Protokoll

108. Ordentliche Delegiertenversammlung

Mittwoch, 4. Februar 2009, im Sonnenwiessaal, 8712 Stäfa.

Anwesend: Die Ehrenmitglieder Werner Bürkli, Hans Weber, Werner Hunsperger, Eric Lindegger, Karl Lang, Kurt Ehrat und Willi Föllmi.

Vom Bezirksvorstand: Präsident Walter Brändli und die Mitglieder Marco Felber, Anton Dettling, Josef Fuchs, Alessandro Masucci und Rolf Guldener.

Entschuldigt: Die Ehrenmitglieder Fritz Hüsler, Jürg Angst und Albert Meier
Der Präsident der Bezirksveteranen Franz Käppeli
Die Mitglieder der Schiesskommission 6 Thomas Heuberger und Hugo Eberle.

Die Auszeichnungsempfänger Martin Brändli, Stefan Meier und Rafael Schnetzer

Stimmzähler: Urs Kern, MSV Oetwil und Ernst Peter, SG Männedorf

Total Anwesend: 64 / Stimmberechtigt: 56 / Absolutes Mehr: 29

Nach einem Apéro, gestiftet von der Gemeinde Stäfa, eröffnet der Präsident die Versammlung pünktlich um **20.00 Uhr**. Er begrüsst alle Anwesenden recht herzlich und dankt dem Präsidenten der SG Stäfa, Hans Eggli für die tolle Organisation und die Gastfreundschaft. Ganz speziell und namentlich begrüsst er die zahlreich erschienenen Ehrenmitglieder und die anwesenden Bezirksmeister und Auszeichnungsempfänger.

Ein spezieller Gruss geht an Karl Rahm, Gemeindepräsident als Vertreter des Gemeinderates Stäfa. Gemeindepräsident Karl Rahm gibt in seiner Ansprache an die Versammlung zum Thema Schiesswesen seine persönlichen Erfahrungen zum Besten. In der Sprechstunde des Gemeindepräsidenten für die Einwohner von Stäfa wird er öfters zum Schiesslärm angesprochen. Er steht dem Schiesswesen und den Schützenvereinen positiv gegenüber und betont jeweils bei solchen Einwendungen seitens der neuen Einwohner, dass im Schiessstand in der Wanne schon seit langer Zeit geschossen wird. Der Gemeindepräsident wünscht den anwesenden Delegierten eine gute und reibungslose Versammlung und er wird mit viel Applaus für seine Worte verabschiedet.

Walter Brändli verdankt die Ansprache und den offerierten Apéro sowie Kaffee und Kuchen nach der Versammlung durch die Gemeinde Stäfa. Er übergibt Gemeindepräsident Rahm als kleine Erinnerung an den BSVM eine Swisscard.

Der Präsident stellt fest, dass zur DV 2009 ordnungsgemäss eingeladen wurde, die Einladungen sind fristgerecht bei den Sektionen eingetroffen, die DV ist demnach beschlussfähig. Nachdem sich die Delegierten mit der Traktandenliste einverstanden erklärt haben, beginnt der Präsident mit den Geschäften und erklärt die 108. Delegiertenversammlung des BSV Meilen als eröffnet. An der heutigen DV wird Daniel Wyss von ProTell einen Vortrag zum neuen Waffengesetz, das seit Dezember 2008 in Kraft ist, halten.

1. Appell und 2. Wahl der Stimmenzähler

Nach dem Appell, durchgeführt vom Aktuar Marco Felber, werden die beiden eingangs erwähnten Stimmenzähler, Urs Kern und Ernst Peter einstimmig und mit Applaus gewählt. Die Appellliste ist als Anhang zum Originalprotokoll beigelegt.

3. Protokoll

Das Protokoll der Delegiertenversammlung 2008 wurde nach der DV allen Sektionen und Ehrenmitglieder zugestellt. Es werden keine Änderungen beantragt. Die Versammlung genehmigt das Protokoll ohne Gegenstimme und der Präsident verdankt dem Aktuar Marco Felber die Erstellung.

4. Jahresbericht des Präsidenten

Der Präsident verliest seinen wie immer sauber abgefassten und sehr ausführlichen Jahresbericht. In seinen Ausführungen gedenkt er auch den im letzten Jahr verstorbenen Schützenkameraden und die Delegierten erheben sich dazu von den Sitzen.

Zum Schluss des Berichtes dankt Walter Brändli seinen langjährigen Vorstandskameraden für die gute Zusammenarbeit, die Unterstützung und die Kameradschaft.

Der Bericht wird von der Versammlung mit grossem Applaus und einstimmig gut geheissen und dem Präsidenten verdankt. Er liegt dem Original-Protokoll bei.

5. Schiessberichte 2008

In folgender Reihenfolge berichten die Ressortchefs über ihre Tätigkeit im abgelaufenen Verbandsjahr:

- | | | |
|----|-------------------------|--------------------|
| a) | Feldchef 300/50/25m | Walter Brändli |
| b) | Schützenmeister 300m | Sepp Fuchs |
| c) | Schützenmeister 50/25m | Alessandro Masucci |
| d) | Jungschützen, Nachwuchs | Walter Brändli |
| e) | Matchchef 300m | Toni Dettling |
| f) | Matchchef 50/25m | Alessandro Masucci |

Die DV genehmigt diese Berichte in Globo und verdankt sie den Erstellern mit grossem Applaus. Sämtliche Berichte befinden sich sauber abgefasst im Anhang des Originalprotokolles. Ein herzlicher Dank geht an alle Ressortchefs für Ihren Einsatz im BSVM.

6. Jahresrechnung 2008

Der Kassier Marco Felber präsentiert der Versammlung seine wie immer sauber abgefasste Jahresrechnung 2008. Speziell dankt er den Bezirksveteranen für den Beitrag von Fr. 1000.- zu Gunsten der Jungschützen für das Jahr 2008.

Die Rechnung schliesst statt mit dem budgetierten Verlust mit einem Gewinn von Fr. 512.14 ab. Das Verbandsvermögen beläuft sich neu auf Fr. 20'009.79.

Der 1. Revisor Andreas Wyder, FSV Forch verliest den Bericht der Rechnungsrevisoren, welche die Rechnung am 28. Januar 2009 geprüft haben. In diesem Bericht wird dem Kassier für seine saubere und stets sorgfältige Arbeit gedankt.

Die Revisoren schlagen der Versammlung vor, die Rechnung in dieser Form zu genehmigen.

Die anwesenden Stimmberechtigten nehmen diese ohne Gegenstimme und mit grossem Applaus ab. Dem Kassier und dem Vorstand wird Entlastung erteilt.

Voranschlag und Jahresbeitrag 2009

Der Kassier erläutert die Vermögenslage des BSVM und die Absicht des Vorstandes die Mitglieder nicht unnötig mit höheren Beiträgen zu belasten. Er schlägt der Versammlung vor, trotz budgetiertem Verlust, den **Jahresbeitrag 2009 auf Fr. 10.-** pro lizenziertes A-Mitglied zu belassen. Er betont an dieser Stelle, dass die Ausgabendisziplin durch den Vorstand kollegial eingehalten wird. Dies obwohl der Vorstand personell unterbesetzt ist und speziell Walti Brändli eine Mehrfachbelastung auf sich nimmt.

Die Berechnung wird gemäss den Lizenzdaten in der SSV Vereinsadministration erfolgen. Diesem Vorschlag stimmt die DV ohne Gegenstimme zu.

Budget 2009

Das Budget 2009 sieht bei Ausgaben von Fr. 7'550.- und Einnahmen von Fr. 6'150.-, einen **Verlust von Fr. 1'400.-** vor.

Die Versammlung genehmigt das Budget 2009 einstimmig.

Eine Zusammenfassung der Jahresrechnung 2008 und des Budget 2009 liegt dem Originalprotokoll bei.

7. Bezirksschiessen 2009

Der Schützenmeister Josef Fuchs orientiert die Delegierten über das Bezirksschiessen 2009.

Das Bezirksschiessen 300m wird in Zumikon geschossen, durchführende Sektion SV Zumikon .
Schiessdaten und Zeiten:

Mittwoch 2. Sept. 17'00 – 20'00 Uhr und Samstag 12. Sept. 2009, 09'00 - 11'30 und 13'30- 16 Uhr
Das Pistolen-Bezirksschiessen 50/25m wird vom der SG Küsnacht auf dem Schiessplatz Küsnacht durchgeführt.

Schiessdaten und Zeiten:

Fr. 21. Aug. 17'00 – 20'00 Uhr und Samstag 29. Aug. 2009, 10'00 – 12'00 und 14'00 – 16'00 Uhr
Die Schiesspläne für 300m und 50/25m werden noch beim ZHSV zur Bewilligung eingereicht.

Die Doppel bleiben über alle Distanzen gleich wie im Vorjahr 2008.

Die Delegierten stimmen den Schiessplänen einstimmig zu.

Durchführende Sektionen im **Schiessjahr 2010**: 300m SG Männedorf in Männedorf und 50/25m SV Meilen in Meilen.

8. Schiesstätigkeit 2009

Rolf Guldener verteilt und erläutert den Terminkalender 2009. Einige Daten können korrigiert und nachgetragen werden.

Der Terminkalender und die praktische Agenda können jederzeit auf unserer Homepage eingesehen und heruntergeladen werden. Auch sämtliche Gruppe B und C – Schiessen sind im Internet unter www.fst-ssv.ch vorhanden.

Feldschiessen 2009

Das Feldschiessen 300m findet auf den Schiessplätzen Zumikon, Erlenbach und Hombrechtikon statt.

Das Pistolen-Feldschiessen wird in Herrliberg von der SG Erlenbach durchgeführt. Die genauen Daten und Schiesszeiten sind im Terminkalender des BSVM aufgeführt.

Die Details zum Bezirksschiessen und Feldschiessen sind als Anhang zum Originalprotokoll beigelegt.

Pause

Nach der Pause begrüsst der Präsident Daniel Wyss von ProTell und dankt ihm für seine spontane Einwilligung die Delegierten des BSVM mit seinem Vortrag über das neue Waffengesetz zu informieren. In seinem halbstündigen Referat präsentiert er die neuen Gesetzesvorschriften, die politischen Rahmenbedingungen und macht auch auf die Besonderheiten aufmerksam.

Die detaillierten Informationen hat ProTell in einer Broschüre zusammenfasst welche für ca. 3 – 4 Fr./Stk. bezogen werden kann. Der BSVM wird eine Bedarfsumfrage bei den Sektionen durchführen und wenn möglich eine Sammelbestellung bei ProTell platzieren.

Auf der Webpage www.protell.ch können die wichtigen Gesetzestexte und Formulare eingesehen und heruntergeladen werden.

Der Vortrag von Herr Wyss wird mit Applaus verdankt und der Präsident überreicht ihm als Erinnerung eine Swisscard und bedankt sich, er wünscht ihm eine gute Heimfahrt nach Burgdorf. Der Kassier übergibt Herr Wyss eine Entschädigung für seine Fahrtspesen nach Stäfa.

Nach dem Vortrag von Daniel Wyss begrüsst der Präsident Oberst René Koller und dankt ihm für seine Bereitschaft die Delegierten des BSVM jedes Jahr über die Neuigkeiten der Schiessvorschriften zu informieren.

Der Eidg. Schiessoffizier René Koller berichtet über die ausserdienstliche Schiessaktivität und die Sicherheitskontrollen. Er betont speziell dass die Schiessvorschriften eingehalten werden müssen. Die VVA und Schiessberichte wurden letztes Jahr erstmals über das Internet abgewickelt und konnten erfolgreich abgeschlossen werden. Er wünscht allen ein gutes und unfallfreies Schiessjahr. Seine Worte werden von der Versammlung mit Applaus verdankt.

9. Wahlen / Vorstand

Zur Wiederwahl kommen dieses Jahr turnusgemäss Anton Dettling, Matchchef 300m und Walter Brändli, Präsident.

Toni Dettling ist seit dem Jahr 2000 im Vorstand als Matchchef 300m erfolgreich tätig und er stellt sich nochmals, jedoch nur noch für ein Jahr zur Verfügung. Bis zur nächsten DV 2010 muss ein Nachfolger gefunden werden. Der Präsident dankt Toni für seine Bereitschaft sich nochmals für das Matchwesen 300m zur Verfügung zu stellen. Die Versammlung wählt Toni Dettling einstimmig und mit Applaus.

Walti Brändli zeichnet neben dem Präsidentenamt auch noch für die Funktionen des Bezirksjungschützenleiters und des Feldchef Gewehr und Pistole verantwortlich. Der Vizepräsident Marco Felber dankt Walti für seinen grossen Einsatz und die Bereitschaft sich für weitere 3 Jahre als Präsident wählen zu lassen. Die Versammlung wählt Walti Brändli einstimmig und mit grossem Applaus für eine weitere Amtszeit. Der Präsident bedankt sich für das Vertrauen und ruft aber die Sektionen auf Interessenten, welche im Vorstand des BSVM mitarbeiten möchten, zu melden. Willkommen sind ein Feldchef und ein Bezirksjungschützenleiter

Der Präsident bedankt sich speziell bei Hugo Reiser, SV Künsnacht für seine Mithilfe im Vorstand. Er unterstützt Walti bei der Organisation des Feldschiessen, er will sich aber nicht in den Vorstand wählen lassen. Hugo Reisers Arbeit wird mit Applaus von der Versammlung verdankt.

Revisoren

Für den turnusgemäss ausscheidenden Revisor Andreas Wyder, FSV Forch schlägt die Gastgebersektion SG Stäfa einen Nachfolger vor:

Hans Eggli, Obere Lattenbergstrasse 24, 8712 Stäfa

Er wird einstimmig mit Applaus gewählt.

Der Präsident und der Kassier bedanken sich bei Andreas Wyder für seine Arbeit die er während drei Jahren als Revisor geleistet hat.

Die Revisoren setzen sich nun wie folgt zusammen:

1. Revisor Ruedi Leimbacher, SG Hombrechtikon
2. Revisor Roger Wespi, SV Zumikon
3. Revisor Hans Egli, SG Stäfa

10. Anträge

Es liegen keine Anträge vor.

Für die nächste DV 2010 wird der Vorstand einige Änderungen der Statuten vorschlagen, vor allem bei der Anzahl der Vorstandsmitglieder muss eine Anpassung vorgenommen werden.

11. Ehrungen und Auszeichnungen

Die 3 Stapfermedaillen - Gewinner vom Feldschiessen 2008 sind:

Marlies Weilenmann, SV Küsnacht, Werner Saxer, SG Stäfa und Jakob Eberle, SG Männedorf
Sie werden von der Versammlung mit Applaus geehrt.

Diverse Feldmeisterschaftsmedaillen und Matchauszeichnungen können in würdigem Rahmen an die Gewinner abgegeben werden.

Alle Bezirksmeister 2008 300m und 50/25m erhalten ihre Auszeichnungen in würdigem Rahmen.

Anton Dettling, Sportwaffen 300m, MSV Oetwil am See

Werner Schneider, Armeewaffen, SG Männedorf

Selina Boos, Sportwaffen U20, MSV Oetwil am See

Natascha Burgener, Armeewaffen U20, SG Männedorf

Shaban Rexhepi, Alle Waffen U16, MSV Oetwil am See

Nicolas Stössel, 50m Pistole, SV Meilen

Werner Kohler, 25m Pistole, Stäfa

Die Bezirksmatch-Meister 2008 werden von Toni Dettling, 300m und von Alessandro Masucci, 50/25m ausgezeichnet. Josef Fuchs, MSV Oetwil erhält die BSVM Wappenscheibe des 3-Bezirk-Matches.

12. Mitteilungen, Umfrage und Bestimmung des nächsten Versammlungsortes

Präsident Walti Brändli hat einige wichtige Mitteilungen für die Delegierten.

In der VVA gab es geringfügige Änderungen. Unter anderem wurden die Vereinsgrundbeiträge und die Lizenzkosten angepasst.

Einige Regeln der ISSF sind ebenfalls neu und gelten ab 1.1.2009.

Die Abgabe der Sturmgewehre an Wehrmänner bei der Entlassung aus der Armee wird ab dem Jahr 2010 neu geregelt.

Die Finderprämien für Blindgänger der Armee sind erhöht worden.

Für die Sanierung der Kugelfänge besteht eine Übergangsregelung bis das Gesetz im Laufe des Jahres 2009 verabschiedet wird.

Vereinspokale, Kranzabzeichen und ähnliches soll nicht entsorgt werden sondern dem Archivar des ZHSV zugestellt werden, damit eine möglichst vollständige Sammlung aufgebaut werden kann.

Das Protokoll der DV 2009 wird auf der Webpage www.bsvm.ch veröffentlicht.

Das Wort aus der Versammlung, von den Ehrenmitgliedern und den Vorstandsmitgliedern wird nicht verlangt.

Als nächster Organisator der DV 2010 hat sich die SG Erlenbach zur Verfügung gestellt.

Datum: Mittwoch 3. Februar 2010

Ort : Erlbacherhof in 8703 Erlenbach

Für das Jahr 2011 ist Männedorf und fürs Jahr 2012 ist Küsnacht vorgemerkt.

Schluss

Der Präsident dankt nochmals der SG Stäfa, vorab ihrem Präsidenten Hans Eggli für die Organisation und der Gemeinde Stäfa für den Apéro und Kaffee und Kuchen.

Er dankt dem Gemeindepräsidenten Karl Rahm für seine Anwesenheit, dem Eidg. Schiessoffizier René Koller für seine Zeit um der Versammlung die neuesten Informationen zu überbringen.

Er dankt allen Schützen welche an diversen Schiessanlässen mit guten Resultaten unseren Bezirk nach aussen vertreten haben und speziell seinen Vorstandskameraden für die gute Zusammenarbeit und die stets ausgezeichnete Kameradschaft.

Zum Schluss wünscht er allen für die kommende Saison „gut Schuss“, viele glückliche Stunden im Verein und vor allem gute Gesundheit.

Walti Brändli erklärt die Delegiertenversammlung 2009 um 22'47 Uhr als geschlossen.

Bei Kaffee und Kuchen wird die Kameradschaft und der Gedankenaustausch gepflegt.

Uerikon, 13. Februar 2009

Der Aktuar:

Marco Felber